



THOMAS HOEPKER

AUFS AUGEN

Ein Magnum-Meister kommt nach Zürich. Hingehen!

VON PAULINA SZCZESNIAK

FOTOGRAFIE Gestatten: Hoepker, Thomas Hoepker, Berufs-Augenzeuge, Pionier der Reportagefotografie, Ex-Präsident der Fotoagentur Magnum – und berühmt wegen zweier Faustschläge. Der erste stammte von einem gewissen Cassius Clay, der 1964, als Hoepker ihn erstmals in den USA besuchte, um ihn für die Zeitschrift «Stern» zu porträtieren, gerade den Black Muslims beigetreten war und sich fortan Muhammad Ali nannte. Zarte 22 Jahre war der Boxer da – und trotz seines mörderischen rechten Hakens unglaublich kamerascheu. Also traf sich Hoepker halt immer und immer wieder mit ihm, zwei Jahre lang, bis Ali dem deutschen Fotografen zuletzt so weit vertraute, dass er sich von ihm sogar beim Barbier fotografieren liess, das Gesicht voller Schaum; verspielt hüpfend über den Dächern Chicagos – oder die Fäuste eben spielerisch in Richtung Kamera rammend.

Den zweiten foto-ikonischen Faustschlag – diesmal rein sinnbildlicher Art – landete Hoepker am Mittag des 11. September 2001 in seiner Wahlheimat New York, als er jene launige Gruppe junger Menschen vor die Linse kriegte, die am East River plaudernd in der Sonne sass – derweil auf der anderen Flussseite eine dunkle Rauchsäule über Manhattan aufstieg.

Die erste grössere Schweizer Einzelausstellung, die Thomas Hoepker nun in Kilchberg ausgerichtet bekommt, setzt aber nicht nur auf seine Klassiker. Bildhalle-Kuratorin Mirjam Cavegn hat nämlich Hoepkers gesamtes Frühwerk-Archiv gesichtet – und dort Arbeiten entdeckt, die noch nie öffentlich präsentiert wurden. Ebenfalls als Weltpremiere gibts dazu bisher unbekannte Fotos aus der Muhammad-Ali-Serie, die nun in der neuen Publikation «Big Champ» erschienen sind. Am Donnerstag, an der (Buch-)Vernissage, wird der Künstler diese sogar persönlich signieren.

BILDHALLE KILCHBERG

SEESTR. 16 WWW.BILDHALLE.CH

Vernissage in Anwesenheit des Künstlers: Do 18 Uhr
Bis 16.1.2016

GALERIEN

Donnerstag, 5. bis
Mittwoch, 11. November

ART PROJECT ELISABETH STAFFELBACH

zu Gast in der Galerie am Lindenhof
Pfalzgasse 3, Tel. 044 210 12 10
www.galerieamlindenhof.ch

ELISABETH BLEISCH, LEX VÖGTLI.
Bis 14.11.

ATELIER 21

Offikerstr. 21, Tel. 044 362 62 07
www.galerieatelier21.ch

IRMA MONDIN. Abstrakte Bilder
in Acryl und Mischtechnik.
Bis 21.11. Vernissage Sa 11–18 Uhr.

BINZ 39

Sihlquai 133, Tel. 044 271 18 71
www.binz39.ch

CHRISTOPH BRÜNGGEL. «Signals From
Sunken Islands». Bis 21.11.

ANDREA CARATSCH

Waldmannstr. 8, Tel. 044 272 50 00
www.galeriecaratsch.com

FRANCIS PICABIA.
«Paintings 1909–1950». Bis 20.11.

CASA DEL ARTE

Wolfbachstr. 11, Tel. 044 557 47 57
www.casa-del-arte.com

KEEP REFUGEES WARM. Kunstverkauf
zugunsten von Médecins
Sans Frontières. Mi ab 17 Uhr.

SYLVA DENZLER

Gemeindestr. 4, Tel. 043 268 43 83
www.galerie-sylva-denzler.ch

VELIMIR ILISEVIC. «Aus dem
Moment heraus». Bis 28.11.

FREYMOND-GUTH FINE ARTS

Limmatstr. 270, Tel. 044 240 04 81
www.freymondguth.com

SILVIA SLEIGH/YORGOS SAPOUNTZIS.
«The Crystal Palace». Bis 21.11.

GMURZYNSKA

Paradeplatz 2, www.gmurzynska.com
JOAN MIRÓ. Gemälde, Zeichnungen,
Bronzen. Bis 31.1.2016.

CHRISTOPHE GUYE

zu Gast im Restaurant Au Premier
im Hauptbahnhof, Tel. 044 217 15 55
www.christopheguye.com

YOSHINORI MIZUTANI.
«Tokyo Parrots - Yururika - Moonlight».
Ab Dienstag. Bis März.

CLAUDINE HOHL

Am Schanzengraben 15
www.galerieclaudinehohl.ch

ADRIAN FUNK. «Landschaftsbilder».
VERENA WINKLER. «Der Typ in
meinem Kopf». Bis 7.11.

EDWYNN HOUK GALLERY

Stockerstr. 33, www.houkgallery.com
ILSE BING. «An Avant-Garde Vision».
Fotografie. Bis 14.11.

JEDLITSCHKA

Seefeldstr. 52, Tel. 044 252 35 30
www.jedlitschka-gallery.ch

CORNELIA KAUFMANN/SAMUELE GABAI.
«Malerische Entdeckungsreise».
Bis 13.11.

KASSETTE

Wolfbachstr. 9, www.die-kassette.ch

HEINZ EGGER. «Abgerissen».
Spuren auf Plakatwänden. Bis 15.11.
Vernissage Do 18.30 Uhr.

KATZ CONTEMPORARY

Talstr. 83, Tel. 044 212 22 00
www.katzcontemporary.com

KATZ/NORD 3. Kunst trifft
auf Design aus Skandinavien.
Eine Kooperation mit Nord3, Talstr. 64.
Bis 24.12. Vernissage Do 19 Uhr.

KELLER GALERIE HEIDI SUTER

Selnaustr. 15, www.kellergalerie.ch

LUIS MUÑOZ. «Poesia del Color».
Bis 28.11. Vernissage Di ab 18 Uhr.

LANGE + PULT

Limmatstr. 291, www.langepult.com

KUNSTLICHT. Gruppenschau.
Bis 14.1.2016. Vernissage Fr 18 Uhr.

LOKAL 14

Anna-Heer-Str. 14, www.lokal14.ch

PATRIC SANDRI. «Walks». Bis 4.12.
Vernissage Sa 18 Uhr.

MAI 36

Rämistr. 37, www.mai36.com

MAGNUS PLESEN.
«Nineteen Hundred Fourteen».
Bis 9.1.2016. Vernissage Fr 18 Uhr.

MARK MÜLLER

Häfenstr. 44, www.markmueller.ch

MARIE-LUISE LANGE, JEROEN SINGER.
«Prekaria – Eine Uraufführung».
Bis 21.11.

FRANCESCA PIA

Limmatstr. 268

www.francescapia.com
EMIL MICHAEL KLEIN. Bis 14.11.

EVA PRESENHUBER, MAAG AREAL

Zahnradstr. 21, Tel. 043 444 70 50

www.presehuber.com
GERWALD ROCKENSCHAUB. «Bend It».
Bis 23.1.2016. Vernissage Fr 18 Uhr.

SAM SCHERRER

Kleinstr. 16, Tel. 044 260 44 33

www.samscherrer.ch
URSULA STEINACHER. Bis 21.11.

SUNDAY

Zwinglistr. 30, Tel. 044 240 10 10

www.sunday.gallery
ELAINE CONSTANTINE. Fotografie.
Bis 29.1.2016. Vernissage Do 18 Uhr.

VISARTE INSPACE

Sihlquai 55

MISE EN RESO. Gruppenschau.
Bis 26.11. Vernissage Fr 18 Uhr.

VISARTE KABINETT

Schoffelgasse 10

www.galerie-visarte-zuerich.ch
SUSANNE MEYER. Im Rahmen der
Ausstellungsserie «Frisch».
Bis 7.11. Vernissage Do 18 Uhr.

FABIAN & CLAUDE WALTER

Rämistr. 18, Tel. 044 440 40 18

www.fabian-claude-walter.com
JOËLLE FLUMET. «Gewöhnliche
Aufregung». Bis 28.11. Vernissage/
Verleihung des KWS-Kunstpreises
an J. Flumet: Do 18 Uhr.

STEPHAN WITSCHI

Zwinglistr. 12, Tel. 044 242 37 27

www.stephanwitschi.ch
PETER RADELFINGER.
«Je te tue, tu me tues, mais c'est
pour rire». Bis 4.12. Lecture-Perfor-
mance mit P. Radelfinger: Mo 19 Uhr.

Online

MEHR GALERIEN
UNTER:

www.zueritipp.ch/kunst/galerien